

Neuer Arbeitsbericht der Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL) stellt Konzepte und Handlungsansätze zur Anpassung an den Klimawandel vor.

Eine neue Ausgabe der „Arbeitsberichte“ der Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL) widmet sich den Herausforderungen des Klimawandels und der Energiewende. Im Mittelpunkt stehen Handlungsansätze, Konzepte und empirische Ergebnisse. Welche Rolle spielt die Raumplanung beim Klimaschutz und bei der Energiewende? Welche Leitbilder und Planungsinstrumente brauchen wir? Und wie können verschiedene Planungsebenen besser vernetzt werden, um die Energiewende voranzubringen? Diese und weitere Fragen beantworten die Beiträge von Wissenschaftlern und Praktikern der Landesarbeitsgemeinschaft Bayern der ARL.

Der Arbeitsbericht zeigt, dass die Raumordnung wegen ihres querschnittorientierten Aufgabenprofils eine zentrale Rolle bei der Anpassung an den Klimawandel spielen kann und muss. Dabei können gesamträumliche Strategien wie regionale Energiekonzepte oder klimagerechte Siedlungsleitbilder einen wichtigen Beitrag leisten. Neben theoretisch-konzeptionellen Beiträgen bietet der Bericht auch konkrete Vorschläge für die Planungspraxis. Die Experten schlagen u.a. vor, die Instrumente der Freiraumsicherung zu erweitern, im Raumordnungsverfahren einen „Klima-Check“ zu integrieren sowie ein übergreifendes Monitoring und räumliche Koordinierung zu etablieren.

Der Arbeitsbericht kann zum Preis von 23,90 Euro auf der Internetseite www.shop.arl-net.de bestellt oder kostenfrei als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

###

Die ARL ist das Forum für den raumwissenschaftlichen und raumpolitischen Diskurs zur Raumentwicklung. Eckpfeiler des Forums sind gesellschaftlich relevante Problemstellungen, ein ausgewiesenes personelles Netzwerk und adäquate Forschungsstrukturen und Arbeitsprozesse. Die ARL erforscht die Wirkungen des menschlichen Handelns auf den Raum, analysiert die Möglichkeiten einer nachhaltigen Raumentwicklung und zeigt dafür Wege und Lösungen auf. Dies geschieht, indem sie die Bereiche Wirtschaft, Soziales, Ökologie und Kultur durch die Verbindung von Wissenschaft und Praxis in Forschungsaktivitäten zusammenführt. Die ARL ist Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft.

Kontakt:

ARL-Geschäftsstelle

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gabriele Schmidt

Tel.: (0511) 348 42-56

Mail: schmidt@arl-net.de